

„Es ist vollbracht“

Das Projekt wackelte, aber es fiel nicht. Nachdem es Irritationen um die Rettung des Lehrschwimmbeckens an der Paul-Sorge-Straße gegeben hatte, haben die Stadt Hamburg und der NTSV nun die Übereignungsverträge für das Becken unterzeichnet.

NTSV jetzt Besitzer

Es befindet sich damit ab sofort im Besitz des NTSV. Die Schulbau Hamburg, seit dem 1. April diesen Jahres Verwalter der Schulgebäude der Stadt, hatte zuletzt die Forderung aufgestellt, den Zugang zum

Becken über das Schulgelände erst ab 16.30 Uhr zu erlauben. Es könne ansonsten zu Konflikten zwischen Schülern und Nutzern des Lehrschwimmbeckens kommen.

„Diese Irritationen haben wir aber aus der Welt schaffen können. Nun ist es endlich vollbracht“, sagte Matthias Morfeld, Pressewart des NTSV und aktiv im Förderverein „Schwimmschule Niendorf“,



der die Sanierung des Lehrschwimmbeckens mit vorantreibt. „Nun kann das Lehrschwimmbecken aus seinem Dornröschenschlaf erweckt werden.“ ms